

Wir freuen uns über Spenden für unsere Projekte auf:

– Postkonto 45-252-0

– IBAN CH23 0900 0000 4500 0252 0

Im vergangenen Jahr gingen an das Auslandprojekt «Verfolgte Kirche im Irak» Fr. 7'000.

Im Inland wurde das Projekt «Bibelleseplan» mit Fr. 4'000 unterstützt.

Wir danken Ihnen herzlich für die Unterstützung dieser Projekte und unserer Arbeit!

Projekte 2022

Bibel Lukas
Amos Matthäus
Psalmen
Mose Johannes
Gesellschaft
Aargau-Solothurn

«Brot des Lebens» in Peru Die Bibel für Gefangene



Präsident: Norbert Plumhof
Hermann Suter-Strasse 5, 5080 Laufenburg
062 874 26 60
norbert.plumhof@sunrise.ch

Bibel Lukas
Amos Matthäus
Psalmen
Mose Johannes
Gesellschaft
Aargau-Solothurn

Pan de Vida – Brot des Lebens

Ein Projekt in Peru für Kinder aus sehr armen Familien

Viele Menschen in Peru leben in ärmlichen Verhältnissen. Insbesondere die Kinder leiden unter sozialer Benachteiligung und teils gravierender Mangelernährung. Familien in den städtischen Armenvierteln und in entlegenen ländlichen Regionen fehlen häufig die Mittel, um den Kindern den Weg in eine bessere Zukunft zu bahnen.

Hier setzt das bibelgesellschaftliche Projekt «Brot des Lebens» (Pan de Vida) an. In Zusammenarbeit mit lokalen Kirchgemeinden und freiwilligen Helfern wird Kindern aus sehr armen Familien eine Anlaufstelle geboten. Das ganze Jahr hindurch von Montag bis Freitag erhalten sie hier eine gesunde und ausgewogene Mahlzeit.

Ein zusätzliches Programm soll den Kindern ausserdem helfen, ein Wertesystem zu entwickeln, das sie für ihren harten Alltags stark macht. An einigen Tagen der Woche kommen sie nachmittags in die Kirche. Sie erhalten Unterstützung bei den Hausaufgaben, und singen oder spielen gemeinsam und beschäftigen sich mit einer biblischen Geschichte. Sie lernen wichtige Werte für ihr Leben, etwa dass sie wertvolle, von Gott geliebte Menschen sind und dass sie auch in anderen Menschen Ebenbilder Gottes sehen.



Die Peruanische Bibelgesellschaft arbeitet für das Programm eng mit den lokalen Kirchgemeinden, die den enormen Aufwand mit grossem persönlichem Engagement mittragen. «Pan de Vida» hat durch seine Beständigkeit viel Ansehen in Peru gewonnen. Viele ähnliche Programme haben sich «Pan de Vida» inzwischen zum Vorbild genommen.

Schenken Sie das Brot des Lebens

Die Peruanische Bibelgesellschaft unterstützt aktuell an 29 Orten mithilfe der lokalen Kirchgemeinden in den Slums am Rande von Lima und Cusco mit dem Projekt Brot des Lebens täglich 1240 Kinder im Alter von vier bis zwölf Jahren.



Alle Fotos © Schweizer Bibelgesellschaft, www.die-bibel.ch

Die Bibel für Gefangene

Gemäss dem Bundesamt für Statistik gibt es in der Schweiz 100 Einrichtungen des Freiheitsentzuges und 6'906 inhaftierte Erwachsene (Stand 31. Januar 2020). All diese Menschen sind in irgendeiner Weise mit dem Gesetz in Konflikt geraten. Sie verbringen einen Teil ihres Lebens an einem kontrollierten Ort, manchmal in Hochsicherheitstrakten und von der Umwelt weitgehend abgeschirmt. Das Leben «draussen» findet ohne sie statt. Es sind Menschen, die im Spannungsfeld stehen von Recht und Unrecht, Annahme und Verweigerung, Hoffnung und Verzweiflung. Menschen, die am Rande der Gesellschaft stehen – sich unverstanden und abgestempelt fühlen.

Durch den Gefängnisaufenthalt geraten viele von ihnen in Krisen. Existenzängste, Beziehungsprobleme, Einsamkeit melden sich. Sinn- und Glaubensfragen können in der Zeit der Gefangenschaft eine völlig andere Bedeutung bekommen – und die Bibel kann zu einer neuen Begleiterin werden.

Die Hilfe der Bibelgesellschaft

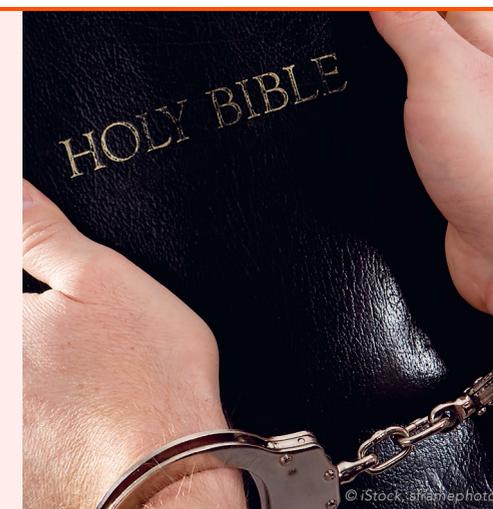
Die Schweizerische Bibelgesellschaft will jeder und jedem Gefangenen in der Schweiz eine Bibel in der Muttersprache kostenlos zur Verfügung stellen.

Die Bedarfsabklärung, wie viele Bibeln in welcher Sprache gewünscht werden, geschieht über die leitenden Gremien der Haftanstalten

sowie über die Gefängnisseelsorger/innen. Die Abgabe erfolgt auf Wunsch der Gefangenen.

Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, auch für die Gefängnis-Bibliotheken Bibeln und Neue Testamente zu beziehen. Der Bedarf ist gross: Seit dem Jahre 2010, als dieses Projekt als Pilotprojekt startete, konnten 8'829 Bibeln und Neue Testamente (Stand 31. Dezember 2019) in die Schweizer Gefängnisse geliefert werden. Gefragt war Gottes Wort 2019 in 26 Sprachen – hauptsächlich in Französisch und Englisch, gefolgt von Deutsch, Spanisch und Portugiesisch.

Aufwand: etwa Fr 30.– pro Bibel (abhängig von Sprache und Ausgabe)



© iStock, sferapphoto